

**Niederschrift über die  
58. Sitzung des Kreisausschusses (11. Wahlzeit) des Landkreises Trier-  
Saarburg  
am 03.06.2024 im Sitzungssaal des Zweckverbandes Industriepark Region Trier  
(I. R. T.), Europa-Allee 1, 54343 Föhren.**

Beginn: 17:05 Uhr

Ende: 21:32 Uhr

**Anwesenheit**

Vorsitz

Herr Stefan Metzdorf

Mitglieder

Herr Dirk Bootz

Herr Boris Bulitta

Herr Bernhard Henter

Herr Michael Holstein

Herr Dieter Klever

Herr Markus Lehnen

ab 17:14 Uhr (TOP 1.3)

Frau Stephanie Nickels

bis 21:17 Uhr (TOP 15)

Herr Claus Piedmont

bis 20:36 Uhr (TOP 11)

Frau Ingeborg Sahler-Fesel

Herr Achim Schmitt

Vertretung für Herrn Lothar Rommelfan-  
ger

Herr Mathias Thesen

Vertretung für Herrn Wolfgang Benter

Herr Joachim Trösch

mit beratender Stimme

Herr Erster Kreisbeigeordneter Martin  
Alten

Herr Alfons Rodens

Verwaltung

Herr Hermann Becker

Leiter der Abteilung 4 - Wirtschaft, Land-  
wirtschaft, Weinbau

Herr Andreas Beiling

Leiter der Abteilung 7 - Jugendamt

Frau Julia Bieck

Leiterin der Stabsstelle Kreisentwicklung  
und Klimaschutz

Herr Joachim Christmann

Leiter des Geschäftsbereichs II

Herr Stephan Denis

Abteilung 4 - Wirtschaft, Landwirtschaft,  
Weinbau

Herr Norbert Etringer

Leiter der Abteilung 5 - Schulen und Bil-  
dung

Herr Kevin Forstner

Abteilung 6 - Finanzen und Beteiligungen

Herr Christoph Fuchs

Leiter des Geschäftsbereichs V

Herr Johannes Gräber	Leiter der Abteilung 6 - Finanzen und Beteiligungen
Frau Bettina Krüdenner	Leiterin der Abteilung 14 - Jugendamt
Frau Ruth Mayer	Abteilung 4 - Wirtschaft, Landwirtschaft, Weinbau
Herr Thomas Müller	Leiter Büro des Landrates
Herr Tobias Pauken	Büro des Landrates - Sitzungsdienst
Herr Rolf Rauland	Leiter des Geschäftsbereichs IV
Herr Hubert Rommelfanger	Abteilung 4 - Wirtschaft, Landwirtschaft, Weinbau
Herr Stephan Schmitz-Wenzel	Leiter des Geschäftsbereichs III
Herr Alois Zehren	Abteilung 6 - Finanzen und Beteiligungen

#### Gäste

Herr Matthias Gehlen	Verwaltungsdirektor KKH Saarburg
Herr Ralf Jakobs	LBM Trier
Herr Tobias Meyer	Kassenärztliche Vereinigung
Frau Christa Weber	Trierischer Volksfreund
Herr Christian Weiskopf	Geschäftsführer KKH Saarburg

#### nicht anwesend:

##### Mitglieder

Herr Wolfgang Benter	entschuldigt
Frau Dr. Kathrin Meß	entschuldigt
Herr Lothar Rommelfanger	entschuldigt
Frau Marianne Rummel	entschuldigt
Herr Markus Thul	entschuldigt

##### mit beratender Stimme

Frau Kreisbeigeordnete Kathrin Schlöder	entschuldigt
-----------------------------------------	--------------

#### Zur Geschäftsordnung

Der **Landrat** eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt herzlich dazu die Mitglieder, die Verwaltung sowie die Gäste.

Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung gibt es nicht.

Die Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) bringt an dieser Stelle ihre Verwunderung zum Ausdruck, als dass Anträge der CDU-Fraktion vom 22.05.2024 datieren und die Einladung am selben Tag erstellt wurde.

Der **Landrat** schlägt vor, die Reihenfolge der Tagesordnung ab Tagesordnungspunkt 10 wie folgt neu zu gliedern:

- 10 Beteiligungsangelegenheit
- 11 Grundstücksangelegenheit
- 12 Informationen und Anfragen

- 13 Beteiligungsangelegenheit
- 14 Personalangelegenheiten
- 15 Schulangelegenheit

Der Kreisausschuss stimmt der Änderung der Tagesordnung einstimmig zu.  
Somit wird die Tagesordnung wie nachfolgend dargestellt abgewickelt.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **3. Kreisstraßenangelegenheiten**

- 3.1. Abstufung der L 135 zwischen der B 419/Nittel und der L 137 bei Mannebach zu einer Kreisstraße  
Vorlage: 0184/2024/3**
- 3.2. K 6 - Trierweiler - B51 - Mehrkosten  
Vorlage: 0193/2024/1**
- 3.3. Lückenschluss Radweg zwischen Hermeskeil und dem Saarland  
Vorlage: 0207/2024/1**
- 3.4. K 7- Udelfangen Richtung Wintersdorf; Straßenschäden aufgrund des Unwetters am 17.05.24  
Vorlage: 0209/2024**

#### **4. Auftragsangelegenheiten**

- 4.1. Auftragsvergabe für Planungsleistungen zur Errichtung von überdachten Radabstellanlagen und Sammelschließanlagen  
Vorlage: 0199/2024/1**
- 4.2. Mittagsverpflegung an der Frida-Kahlo-Schulgemeinschaft Schweich - Auftragsvergabe  
Vorlage: 0201/2024/1**
- 5. Annahme von Spenden  
Vorlage: 0196/2024**
- 6. Ärztliche Versorgung im Landkreis Trier-Saarburg**
- 7. Stipendienprogramm des Landkreises für Medizinstudenten (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 22.05.24)  
Vorlage: 0212/2024**

#### **8. Informationen zum Ganztagsförderungsgesetz und Beschlussfassung der**

**Prioritätenliste**  
**Vorlage: 0146/2024/1**

**9. Informationen und Anfragen**

**9.1. Rückblick Hochwassersituation im Landkreis Trier-Saarburg**

**9.2. Information über eine Eilentscheidung des Landrates; K 82 Rutschung zwischen Thomm und Fell**  
**Vorlage: 0205/2024**

**9.3. Information über eine Eilentscheidung des Landrates; Auftragsvergabe Don Bosco Schule Wiltingen**  
**Vorlage: 0206/2024**

**9.4. Weitere Informationen und Anfragen**

## Öffentlicher Teil

### 3. Kreisstraßenangelegenheiten

#### 3.1. Abstufung der L 135 zwischen der B 419/Nittel und der L 137 bei Mannebach zu einer Kreisstraße Vorlage: 0184/2024/3

##### **Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

##### **Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem **Kreistag** der Abstufung der Landesstraße L135 zwischen der B419/Nittel und der L137/Mannebach zu einer Kreisstraße **zum 01.01.2025** zuzustimmen.

Für die Übernahme der Landesstraße als Kreisstraße erhält der Kreis Trier-Saarburg für unterlassene Unterhaltung durch das Land Rheinland-Pfalz einen Ablösebetrag in Höhe von 1.302.103,- €.

#### 3.2. K 6 - Trierweiler - B51 - Mehrkosten Vorlage: 0193/2024/1

##### **Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss:

##### **Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** stimmt den Mehrkosten von 97.000,- € für den Ausbau der freien Strecke K 6 Trierweiler – zur B 51 zu.

**3.3. Lückenschluss Radweg zwischen Hermeskeil und dem Saarland**  
**Vorlage: 0207/2024/1**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung. Nach einer kurzen Diskussion schlägt der **Landrat** vor, den ersten und dritten Abschnitt des Beschlussvorschlages zu streichen und nur über den mittleren Abschnitt des Beschlussvorschlages abzustimmen.

**Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** spricht sich für die Durchführung einer Machbarkeitsstudie aus und stellt die erforderlichen Haushaltsmittel außerplanmäßig bereit. Die Deckung der Kosten soll durch Einsparungen bzw. nicht benötigte Mittel im Teilhaushalt 4 erfolgen. Bezüglich der Kosten der Machbarkeitsstudie soll eine Förderung und eine finanzielle Beteiligung der betroffenen Kommunen geprüft werden.

**3.4. K 7- Udelfangen Richtung Wintersdorf; Straßenschäden aufgrund des Unwetters am 17.05.24**  
**Vorlage: 0209/2024**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung und gibt das Wort zunächst an Herrn **Jakobs** vom Landesbetrieb Mobilität Trier. Dieser erläutert Einzelheiten zu den Straßenschäden aufgrund des Hochwassers vom 17.05.2024 an Kreis-, Landes- und Bundesstraßen entlang Saar, Sauer, Ruwer und Kyll. Der größte Schaden sei dabei an der K 7 zwischen Wintersdorf und Udelfangen entstanden. Die Strecke müsse bis auf Weiteres voll gesperrt bleiben.

Fraktionsvorsitzender **Holstein** (FWG) nennt Beispiele für Vorsorgemaß-

nahmen, die aus seiner Sicht zukünftig präventiv getroffen werden müssten.

Kreisausschussmitglied **Lehnen** (CDU) fragt, ob eine Ablassung von Wasser aus der Riveristalsperre als Vorsorgemaßnahme möglich sei. Geschäftsbereichsleiter **Schmitz-Wenzel** erläutert, dass eine prophylaktische Wasserablassung nicht zulässig sei.

Sodann nimmt der **Kreisausschuss** die Informationsvorlage zur Kenntnis.

#### 4. Auftragsangelegenheiten

##### 4.1. Auftragsvergabe für Planungsleistungen zur Errichtung von überdachten Radabstellanlagen und Sammelschließanlagen Vorlage: 0199/2024/1

###### **Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung. Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

###### **Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** beschließt, den Auftrag zur Erstellung der Ausführungsplanung für die Errichtung von überdachten Radabstellanlagen und Sammelschließanlagen an den wirtschaftlichsten Anbieter, das Planungsbüro BGHplan Umweltplanung und Landschaftsarchitektur GmbH, Trier zur Angebotssumme von 99.960,00 Euro brutto zu vergeben.

##### 4.2. Mittagsverpflegung an der Frida-Kahlo-Schulgemeinschaft Schweich - Auftragsvergabe Vorlage: 0201/2024/1

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** beschließt, nach erfolgter Ausschreibung und Angebotsprüfung, den Landrat mit der Auftragsvergabe für die Mittagsverpflegung an der Frida-Kahlo-Förderschule, Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung, Schweich, zu ermächtigen. Über die getätigten Auftragsvergaben wird in der nächsten Kreisausschusssitzung informiert.

5. **Annahme von Spenden**  
**Vorlage: 0196/2024**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Seitens des **Kreisausschusses** bestehen keine Fragen. Sodann fasst er folgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** stimmt der Annahme der angebotenen Sachspenden gem. § 58 Abs. 3 der Landkreisordnung (LKO) zu.

6. **Ärztliche Versorgung im Landkreis Trier-Saarburg**

**Protokoll:**

Der **Landrat** erläutert die Gründe für die Aufnahme dieses Tagesord-



nungspunktes und begrüßt Herrn **Meyer** von der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz.

Herr **Meyer** erläutert daraufhin anhand einer Präsentation die aktuelle Situation hinsichtlich des Bedarfs an haus- und fachärztlicher Versorgung im Landkreis Trier-Saarburg. Dabei wird insbesondere deutlich, dass ungedeckte Bedarfe an hausärztlicher Versorgung im Landkreis Trier-Saarburg bestehen.

Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) merkt an, dass die Situation im Landkreis Trier-Saarburg zu den schlechtesten in ganz Rheinland-Pfalz gehöre.

Auf Nachfrage des Fraktionsvorsitzenden **Holstein** (FWG) merkt Herr **Meyer** an, dass die Abgabe einer Zukunftsprognose aufgrund nicht vorhandener Altersgrenzen nicht möglich sei.

Auf entsprechende Nachfrage von Kreisausschussmitglied **Nickels** (CDU) teilt Herr **Meyer** mit, dass man seines der Kassenärztlichen Vereinigung Werbung auf Messen und Universitäten mache und es unterschiedliche Fördermöglichkeiten gebe.

Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) merkt an, dass aus seiner Sicht die Kassenärztliche Vereinigung dafür Sorge tragen müsse, dass eine ausreichende ärztliche Versorgung vorhanden sei.

Es folgt eine Diskussion, welche insbesondere die Berechnung der in der Präsentation genannten Bedarfswerte sowie Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation und die Einflussnahme durch den Landkreis und die übrigen Kommunen zum Inhalt hat.

Der **Landrat** fasst abschließend zusammen, dass aus dem Vortrag von Herrn Meyer erkennbar werde, dass Probleme bei der hausärztlichen Versorgung im Landkreis Trier-Saarburg bestehen.

Abschließend nimmt der **Kreisausschuss** die Informationen ohne weitere Fragen zur Kenntnis.

7. **Stipendienprogramm des Landkreises für Medizinstudenten (Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 22.05.24)**  
**Vorlage: 0212/2024**

**Protokoll:**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung und gibt das Wort an Geschäftsbereichsleiter **Christmann**, welcher die Inhalte der Vorlage und das bisherige Tätigwerden der Verwaltung in dieser Angelegenheit zusammenfasst.

Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) erläutert, dass er gerne beschließen wolle, dass die Verwaltung mit der Erarbeitung eines Konzepts für die Vergabe von Medizinstipendien beauftragt werde.

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) verweist auf die Beträge, die bei dem im Eifelkreis Bitburg-Prüm praktizierten Verfahren gezahlt werden und erachtet es für sinnvoll, auch Kita-Plätze für den betroffenen Personenkreis vorzuhalten.

Fraktionsvorsitzender **Bulitta** (Bündnis 90/Die Grünen) merkt an, dass er sich die Frage stelle, ob es realistisch sei, dass junge Menschen sich dazu entscheiden, bei entsprechender Geldzahlung ein Studium im Ausland zu beginnen und sich dazu verpflichten, später auf dem Land zu arbeiten.

Nach einer kurzen Diskussion erläutert Geschäftsbereichsleiter **Fuchs** die hohen Hürden für den Zugang zu einem Medizinstudium an einer staatlichen Universität in Deutschland sowie die Ergebnisse seiner Rücksprachen mit der Verwaltung des Eifelkreises Bitburg-Prüm. Dabei merkt er auch an, dass die Vergabe von Medizinstipendien innerhalb der Verwaltung personalisiert werden müsse. Aufgrund des in der Sitzung des Kreis Ausschusses am 22.04.2024 beschlossenen Auftrages an die Verwaltung mit dem Ziel, bis September 2024 eine entsprechende Prüfung vorzunehmen, könnten konkrete Ergebnisse zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht geliefert werden.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr bestehen, nimmt der **Kreis Ausschuss** die Informationsvorlage zur Kenntnis.

8. **Informationen zum Ganztagsförderungsgesetz und Beschlussfassung der Prioritätenliste**  
**Vorlage: 0146/2024/1**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Beschlussvorlage der Verwaltung.

Aufgrund von Ausschließungsgründen nehmen der Fraktionsvorsitzende **Holstein** (FWG) und das Kreis Ausschussmitglied **Nickels** (CDU) im Zuschauerraum Platz.

Der Landrat gibt das Wort zunächst an Abteilungsleiterin **Krüdener**, welche die Thematik kurz **erläutert**.

Auf Nachfrage der Fraktionsvorsitzenden **Sahler-Fesel** (SPD) erläutert Geschäftsbereichsleiter **Christmann** Näheres zur Durchführung der Priorisierung.

Nachdem keine weiteren Fragen bestehen, fasst der **Kreisausschuss** folgenden Beschluss.

### **Beschluss:**

Der **Kreisausschuss** beschließt den vom Jugendhilfeausschuss einstimmig empfohlenen Maßnahmenkatalog in der Anlage.

## **9. Informationen und Anfragen**

### **9.1. Rückblick Hochwassersituation im Landkreis Trier-Saarburg**

#### **Protokoll:**

Der **Landrat** berichtet von der Hochwassersituation im Landkreis Trier-Saarburg und nimmt dabei Bezug auf die Situation in einzelnen Ortsgemeinden. Dabei berichtet er von den getroffenen Maßnahmen vor Ort und insbesondere von der Evakuierung des Altenheims Saarburg. Ferner berichtet der Landrat, dass die Zusammenarbeit mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) und dem Landesumweltamt gut gewesen sei. Der Landrat lobt die Hilfsbereitschaft und insbesondere der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Es sei noch mit dem Zweckverband ART abzustimmen, wie die Abwicklung der Kosten für die Entsorgung der Abfälle erfolge.

Geschäftsbereichsleiter **Schmitz-Wenzel** berichtet von der Arbeit des Verwaltungsstabes und der schwierigen Aufgabe, das Altenheim Saarburg zu evakuieren.

Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD) bedankt sich für die gute Arbeit

und die gute Koordination aller Einsatzkräfte.

Aufgrund entsprechender fehlerhafter Meldungen in den Sozialen Medien wird klargestellt, dass eine Ablassung der Riveristalsperre nicht erfolgt sei, sondern diese vielmehr übergelaufen sei.

Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) bittet in diesem Zusammenhang darum, die Situation um das Überlaufen der Riveristalsperre darzustellen.

Geschäftsbereichsleiter **Schmitz-Wenzel** stellt in diesem Zusammenhang abschließend klar, dass das Wasser, welches aus der Riveristalsperre übergelaufen sei, auch ohne die Talsperre in den Ort gelangt wäre.

Nachdem keine weiteren Fragen bestehen, nimmt der **Kreisausschuss** die Informationen zur Kenntnis.

**9.2. Information über eine Eilentscheidung des Landrates; K 82 Rutschung zwischen Thomm und Fell**  
**Vorlage: 0205/2024**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung.

Der **Kreisausschuss** nimmt die Information ohne Rückfragen zur Kenntnis.

**9.3. Information über eine Eilentscheidung des Landrates; Auftragsvergabe Don Bosco Schule Wiltingen**  
**Vorlage: 0206/2024**

**Protokoll:**

Der **Landrat** verweist auf die Informationsvorlage der Verwaltung.

Der **Kreisausschuss** nimmt die Information ohne Rückfragen zur Kenntnis.

#### 9.4. Weitere Informationen und Anfragen

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an die Teilnehmer.

Der Vorsitzende:

(Stefan Metzdorf)

Der Protokollführer:

(Tobias Pauken)